

PRESSE-INFORMATION

Schloss-Spiele Kobersdorf 2017



Mit Wolfgang Böck auf Oldtimer-Tour 104 Automobile dem „zerbrochenen Krug“ auf der Spur

(Kobersdorf, 23. Juli 2017) Eine bunte Palette an Fahrzeugen, die mit ihrem Alter weit über sechzig Jahre reichten, bildete einen ungewöhnlichen Rahmen um das Grandhotel Niederösterreichischer Hof in Lanzenkirchen. Intendant Wolfgang Böck lud zur Oldtimer-Fahrt zum Vorstellungsbuch bei den Schloss-Spielen Kobersdorf, wo am Abend die erfolgreiche Justizkrimikomödie „Der zerbrochene Krug“ über die Bühne ging.

Während bei hochsommerlichen Temperaturen die aufpolierten Edelkarossen für Aufsehen bei zahlreichen Schaulustigen sorgten, begrüßten Bürgermeister Karnthaler, GF Fischl und die Gastgeberfamilie Besta die angereisten Teilnehmer, die sich allesamt am prächtigen Ambiente des Grandhotel und am kulinarischen Willkommensgruß erfreuten.

Raritäten unterschiedlicher Fabrikate und Provenienzen wie Alfa Romeo, Austin Healey, BMW, Borgward, Chevrolet, Citroën, Fiat, Ford, Jaguar, Lancia, Mazda, Morgan, NSU Ro 80, Opel, Simca, Porsche, Steyr Puch 500, Volkswagen und Volvo wurden bestaunt und abgelichtet. Für ein überraschendes Fotomotiv sorgten auch die *2-Takt Mopedfreunde Frohsdorf*.

Der burgenländische Getränke-Hersteller *Waldquelle* hielt für alle teilnehmenden LenkerInnen ausreichend Mineralwasser in deren Fahrzeugen bereit.

Um 16.45 Uhr übergab Katzelsdorfs Bürgermeisterin Handler-Woltran die Starter-Stafette an Bürgermeister Karnthaler. 104 Fahrzeuge schlängelten sich durch Walpersbach, Bad Erlach und Pitten, allen voran Wolfgang Böck mit seinem Jaguar MKII (Baujahr 1968). Bergauf ging's Richtung Bromberg mitten durchs panoramareiche Landschaftsbild der Buckligen Welt, dahin auf prächtigen Kurven und friedlichen Landstraßen nach Hollenton, Stang, Blumau, Landsee nach Kobersdorf.

Um 18.30 Uhr rollte der Tross geschlossen und nach 73,5 absolvierten, unfallfreien Streckenkilometern vorm Schloss Kobersdorf ein, wo bereits zahlreiche Schaulustige über die geschickten Einparkmanöver staunten und so manch' eintreffender Theaterbesucher spontan beim Einweisen behilflich war.

Die weitesten Anreisen an diesem Tag hatten Teilnehmer aus München in einem Borgward und Teilnehmer aus den Bezirken Bruck Mur und Vöcklabruck. Ein schwarzer Morgan, vermutlich Baujahr 53/54 zählte zu den ältesten Schmuckstücken dieser Fahrt.

Die Schloss-Spiele Kobersdorf danken für die freundliche Unterstützung dem ARBÖ, den Thermengemeinden Bad Erlach/Katzelsdorf/Lanzenkirchen/Pitten/Walpersbach, dem Getränke-Hersteller *Waldquelle*, den Polizeiinspektionen Bad Erlach und Kobersdorf und den Freiwilligen Feuerwehren Lanzenkirchen und Kobersdorf.

Herrn Karl Hatzigmoser, der die wunderschöne Fahrtroute im Vorfeld zusammengestellt hatte und mit einem Streckenfahrzeug dem Konvoi vorausfuhr, gebührt ein besonderer Dank.

Fotonachweis: ©Victoria Schmidt bzw. ©Werner Endtmayr

Mag. Karin Gollowitsch
Schloss-Spiele Kobersdorf/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kobersdorf, 24. Juli 2017